

Nach dem Tod von Ferdinando Innocenti übernahm British Leyland den kleinen, aber feinen Hersteller 1972 für 3 Millionen britische Pfund. Die hier vorgestellten Modelle B 38 »1001« und B 39 »Cooper 1300« schrieben die Erfolgsgeschichte Innocentis fort. Damit nicht genug: Zur allgemeinen Überraschung war ab Oktober 1974 parallel zu den klassischen Modellen ein moderner, von Bertone gestylter Mini mit Heckklappe erhältlich. Zu 90L und 120L (44 und 64 PS) gesellte sich im folgenden Herbst der heiße De Tomaso mit 70 PS, der den Namen des neuen Firmeneigentümers trug. Mit dem Einsatz von Daihatsu-Motoren und einem neuen Fahrwerk ging 1982 das britische Kapitel der Geschichte Innocentis zu Ende.

Über zwanzig Jahre lang hatten die Mailänder mit Erfolg eine Nische oberhalb des Brot- und Butter-Segments besetzt – zwar aus der Notwendigkeit heraus, nicht direkt mit Fiat zu konkurrieren, aber auch aus der ihnen eigenen Leidenschaft für die »bella machina«.

KLASSE und MASSE



MINI 1001

*Erfolgsmodell: Knapp 70.000 Stück wurden produziert.
Das Holzlenkrad sowie die Ausstellfenster scheiterten am deutschen TÜV.*